

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL



gemeinsame Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 15.03.2023,
Raum, Ort:	Bürgerschaftssaal im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	18:17 Uhr
Sitzungsende:	19:56 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Jens-Holger Schneider (AfD)

Mitglieder

Herr René Domke (FDP)

Herr Tom Brüggert (CDU)

Herr Ronny Keßler (SPD) Vertretung für: Herrn Eberhard Müller

Herr Klaus Tilsen (FDP)

Frau Steffi Bunge (SPD)

Herr René Fuhrwerk (GRÜNE) als Mitglied und in Vertretung für: Frau Petra Tegler-Penzel

Frau Nadine Kelm (FÜR-WISMAR-Forum)

Frau Renate Lüders (DIE LINKE.)

Herr Toni Brüggert (CDU) Vertretung für: Herrn Thomas Steger

Frau Maren Teß (SPD)

Verwaltung

Frau Corinna Treumann () AI Rechnungsprüfungsamt

Herr Carsten Lüneburg () Rechnungsprüfungsamt

Frau Katrin Vullert	()	Rechnungsprüfungsamt
Frau Heike Bansemer	()	AI Amt für Finanzverwaltung
Frau Daniela Holdt	()	Ausschussbetreuung Finanzausschuss
Herr Fabian-Damon Schröder	()	Abt. Kämmerei
Frau Nicole Wiedemann	()	Abt. Geschäftsbuchhaltung
Frau Nadine Gaska	()	Ausschussbetreuung Rechnungsprüfungsausschuss

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Eberhard Müller	(SPD)	entschuldigt
Herr Siegfried Ballentin	(CDU)	entschuldigt
Herr Andreas Behm	(DIE LINKE.)	entschuldigt
Herr Thomas Steger	(CDU)	entschuldigt
Frau Petra Tegler-Penzel	(GRÜNE)	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 der Hansestadt Wismar
- 5 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Hansestadt Wismar - Entlastung des Bürgermeisters
- 6 Sonstiges

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Schneider, und der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Domke, begrüßen die Anwesenden zur gemeinsamen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und des Finanzausschusses.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Schneider eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit für den Rechnungsprüfungsausschuss fest.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Domke, stellt die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Es können keine Anträge zur Tagesordnung festgestellt werden.

Die Tagesordnung wird **einstimmig** vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Finanzausschuss angenommen.

**4 Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 der Hansestadt Wismar
Vorlage: PV/2023/4656**

Herr Schneider übergibt das Wort an Frau Treumann.

Frau Treumann informiert die Anwesenden, dass erst der Jahresabschluss 2019 von der Finanzverwaltung vorgestellt wird und danach das Rechnungsprüfungsamt auf seinen Schlussbericht eingeht.

Herr Domke schlägt vor, abschnittsweise vorzugehen, sodass Fragen gleich gestellt werden können. Die Anwesenden sind mit dem Vorgehen einverstanden.

Herr Schröder stellt den Jahresabschluss 2019 mittels einer PowerPoint-Präsentation vor und führt zu folgenden Punkten aus:

- Ausgangslage
- Ergebnisrechnung
 - positives Jahresergebnis
 - Mehrerträge, Minderaufwendungen
 - Erträge aus Realsteuern sowie aus örtlichen Verbrauch- und Aufwandssteuern

Herr Domke hat eine Frage zur periodengerechten Abgrenzung der Gewerbesteuer. Die Frage wird von Frau Bansemer beantwortet.

Herr Schröder fährt mit der Vorstellung fort.

- Finanzrechnung
 - Ausweis eines positiven Saldos

Herr Schneider hat eine Frage zu den Verwahrgeldern.

Herr Schröder teilt mit, dass er die Frage bei einer späteren Folie beantwortet und fährt mit der Präsentation fort.

- Investitionen
 - Erläuterung von wesentlichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 - Investitionskredite
 - Inanspruchnahme der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
- Hier erfolgt die Beantwortung der Frage von Herrn Schneider zu den Verwahrgeldern.
- Erläuterungen zur Bilanz
 - Bilanzveränderungen
 - Eigenkapitalquote (bisheriger Höchststand erreicht)
 - Verschuldungsgrad im engeren Sinn (bisher niedrigster Stand)
 - Investitionsquote (in 2019 rückgängig; größer als Abschreibungsquote und damit Erhalt des Vermögens)

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Bansemer

- Gesamtfazit
 - in der Ergebnisrechnung ist das Jahresergebnis gestiegen
 - in der Finanzrechnung erfolgte der vollständige Abbau des negativen Vortrages
 - Schuldenabbau

Es können keine weiteren Fragen zur Vorstellung des Jahresabschlusses 2019 festgestellt werden.

Herr Schneider bedankt sich bei Herrn Schröder für die Ausführungen und übergibt das Wort an Frau Treumann.

Frau Treumann fasst die vorgenommene Prüfung anhand einer PowerPoint-Präsentation wie folgt zusammen:

- Prüfungsauftrag
- Prüfungsdurchführung
- Wesentlichkeitsgrenzen
- Prüfungsprozess
- Prüfungsschwerpunkte
- Klassifizierung der Prüfungsfeststellungen
- wesentliche Prüfungsfeststellungen, die zur Einschränkung des Bestätigungsvermerks führen

1. Verstoß gegen die Gliederungsvorschriften des § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik M-V

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Treumann

2. Verstoß gegen die Gliederungsvorschriften des § 47 Abs. 5 GemHVO-Doppik M-V

Frau Treumann erläutert, dass die Forderungen und Verbindlichkeiten nicht unter den vorgeschriebenen Bilanzpositionen ausgewiesen werden.

Es handelt sich um einen systematischen Fehler in der Buchhaltungssoftware.
Frau Treumann fasst die Stellungnahme des Bürgermeisters zu den beiden Punkten zusammen.

Wortmeldung: Frau Bansemer

3. unvollständige Erfassung der Verbindlichkeiten

Frau Treumann erläutert die Prüfungsfeststellung und fasst die Stellungnahme des Bürgermeisters zu diesem Punkt zusammen.

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Bansemer, Frau Treumann

4. fehlende Aktivierung von Eigenleistungen für städtische Baumaßnahmen

Frau Treumann erläutert die Prüfungsfeststellung und fasst die Stellungnahme des Bürgermeisters zu diesem Punkt zusammen.

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Bansemer

5. Verstoß gegen das Saldierungsverbot gemäß § 44 GemHVO-Doppik M-V

Frau Treumann erläutert die Prüfungsfeststellung und fasst die Stellungnahme des Bürgermeisters zu diesem Punkt zusammen.

- wesentliche Prüfungsfeststellungen, die nicht zur Einschränkung des Bestätigungsvermerks führen
→ Allgemein

Herr Domke fragt nach, inwieweit die Inventur abgeschlossen ist.
Frau Treumann erklärt, dass fast das gesamte bewegliche Sachanlagevermögen inventarisiert wurde. Der Entwurf der neuen Inventurrichtlinie liegt dem Rechnungsprüfungsamt zur Stellungnahme vor.

→ Bilanz

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Bansemer

→ Finanzrechnung
→ Teilhaushalt

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Treumann, Frau Bansemer, Frau Treumann, Herr Domke

- sonstige Prüfungshinweise im Prüfungsbericht
- nicht wesentliche Prüfungsfeststellungen bzw. -hinweise

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Treumann

Herr Schneider bedankt sich bei Frau Treumann für die Ausführungen.

Weitere Fragen können nicht festgestellt werden.

Herr Schneider lässt die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses über die Kenntnisnahme des Schlussberichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 der Hansestadt Wismar abstimmen.

- einstimmig zur Kenntnis genommen

Herr Domke lässt die Mitglieder des Finanzausschusses über die Kenntnisnahme des Schlussberichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 der Hansestadt Wismar abstimmen.

- einstimmig zur Kenntnis genommen

Herr Schneider lässt die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sodann über folgendes abstimmen:

- Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes und fertigt auf der Grundlage des Schlussberichtes einen eigenen eingeschränkten Prüfvermerk an.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig bestätigt

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

5 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Hansestadt Wismar – Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: PV/2023/4657

Wortmeldung: Herr Tilsen

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern für die Haushaltsdurchführung des Haushaltsjahres 2019.

Herr Schneider lässt die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2019 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 4

Herr Domke lässt die Mitglieder des Finanzausschusses über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2019 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 2

Enthaltungen: 2

6 Sonstiges

Frau Treumann informiert die Anwesenden, dass ein gemeinsamer Termin mit der Finanzverwaltung und der Rechtsaufsichtsbehörde zur Vereinfachung der Aufholung der Jahresabschlüsse stattgefunden hat. Die Jahresabschlüsse für die Jahre 2020 und 2021 werden in einem Doppelabschluss zusammengefasst.

Wortmeldung: Herr Domke, Frau Treumann

Herr Domke bittet zur Vergleichbarkeit trotzdem um die Darstellung von mehreren Jahren im Doppelabschluss und nicht nur für diese beiden Jahre.

Frau Treumann erläutert, dass weiterhin ein 5-Jahres-Zeitraum dargestellt wird.

Weitere Mitteilungen oder Informationen können nicht festgestellt werden.

Um 19:53 Uhr stellt Herr Schneider die Nichtöffentlichkeit her.